

Rezensionen von Buchtips.net

Timothy Snyder: Über Tyrannei

Buchinfos

Verlag: [Malik \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-406-80081-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 12,90 Euro (Stand: 24. April 2024)

Demokratie versus autoritärem Staat - eine sich zuspitzende Kontroverse, die viele Autoren aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereichen motiviert, ihre Erkenntnisse niederzuschreiben und uns LeserInnen mit ihren Gedanken und Erkenntnissen zum Nachdenken anzuregen. So auch der Autor des soeben erschienenen Hör-/Buches: Timothy Snyder, Historiker und Professor an der Harvard-University, lehrt mit dem Schwerpunkt osteuropäische Geschichte und Holocaustforschung. Durch sein vor Buch "Bloodlands" (2013/2022), dürfte er einem geschichtsinteressierten Leserkreis durchaus bekannt sein.

Das vorliegende Hörbuch, das von dem bekannten Schauspieler Ulrich Matthes gelesen wird, stellt eine ungekürzte Fassung des gleichnamigen Buches "Über Tyrannei" dar (Im Original "On Tyranny"). Aus den Erfahrungen der Geschichte formuliert Snyder 20 Thesen, oder besser Erwartungen, an die Bürger eines Staates um einer Tyrannei entgegen wirken. Rasch wird deutlich, dass die Gedanken und Worte des Autoren an vornehmlich die US-amerikanischen Landsleute gerichtet sind. Wenn auch namentlich höchst selten genannt, wird rasch klar: die Präsidentschaft Donald Trumps und die hiermit verbundenen "Nebenwirkungen" hat die heile Welt der US-Demokratie als Maßstab für die anderen Demokratien rund um den Globus gewaltig ins Wanken gebracht. Genau das hat ihn wohl dazu gebracht, seine selbst auferlegte Zurückhaltung gegenüber aktuellen politischen Themen zu brechen. 20 Thesen (siehe oben) sind dabei entstanden und werden einzeln in Bezug auf ihre Bedeutung für eine funktionsfähige Demokratie besprochen. Der Epilog greift auf Erkenntnisse der Historie zurück und unterstreicht den Stellenwert der Freiheit.

Snyders Thesen kommen einem Weckruf gleich: Seid wachsam - es ist (noch) nicht zu spät! Hierbei kann sich der Autor auf seinen immensen Fundus aus dem Bereich der europäischen Geschichte stützen. Totalitäre Systeme dienen ihm als Blaupause zur Formulierung seiner (Contra-) Thesen.

Liberale Demokratien geraten vielerorts in unruhiges Fahrwasser, und diese unerfreulichen Erscheinungen machen Snyders Lektionen wertvoll für einen globalen Diskurs. Das vorliegende Werk "Über Tyrannei" bietet hierfür eine ausgezeichnete Grundlage. Das (Hör-)Buch, in kompakter Form verfasst, wird dank präziser Formulierungen zu einer spannenden und anregenden Lektüre. Ein echtes Hör-/Leseerlebnis, das eine breite Hörer-/Leserschaft verdient hat!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[02. Februar 2023]